



Konzept der Kinder- und Jugendarbeit
Schwerzenbach

Verfasst von Cristina Rampin, geprüft durch die JGK Schwerzenbach
Dübendorf, Oktober 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
1.1.	Grundlagen	2
1.2.	Definition offene Kinder- und Jugendarbeit	3
1.3.	Kinder- und Jugendkommission	3
2	Zielgruppen	3
3	Handlungsprinzipien	3
3.1.	Gerechtigkeitsleitend	4
3.2.	Bedürfnisorientiert	4
3.3.	Partizipativ	4
3.4.	Parteilich	4
3.5.	Sozialraumorientiert	4
3.6.	Ressourcenorientiert	4
3.7.	Methodisches und professionelles Handeln	5
4	Wirkungsziele	5
4.1	Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl, Selbstvertrauen	5
4.2	Autonomie und soziale Verantwortung	5
5	Methodik	6
5.1	Treffangebote	6
5.2	Gruppenspezifische Begleitung	6
5.3.	Mobile Jugendarbeit und Kinderanimation	7
5.4	Beratung und Information Coaching	7
6	Vernetzung	7
7	Ressourcen	8
7.1	Personelle Ressourcen	8
7.2	Materielle Ressourcen	8
7.3	Finanzen	8
8	Fachliche Entwicklung und Qualitätssicherung	8
9	Organigramm	9

1 Einleitung

Die Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach ist für die städtische Kinder- und Jugendförderung verantwortlich. Sie arbeitet mit professionellen Methoden der Sozialen Arbeit, Soziokultur und Sozialpädagogik. Die Arbeit bewegt sich zwischen den sozialen und kulturellen Entwicklungen der Zielgruppe, den gesellschaftlichen Anforderungen und dem Mandat der Profession. Richtungsweisend ist dabei ein aktuelles Konzept.

2021 wurde der konzeptionelle Wiederaufbau der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach der Kinder- und Jugendarbeit Dübendorf (KJAD) in Auftrag gegeben. Dieser Auftrag (einmalige Kosten 2021/2022) wird in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Schwerzenbach durch die KJAD ausgeführt.

Das vorliegende Konzept lehnt sich dem Konzept der KJAD an.

Das Konzept gibt Auskunft über die Wirkungsziele und die mittelfristige Planung. Es dient als Grundlage für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Arbeitsalltag. Auf dieser Grundlage wird die konkrete Arbeit geplant, ausgerichtet und geleistet. Als Führungsinstrument hilft es, das Geschehen zu steuern und die Ressourcen sinnvoll einzusetzen. Die regelmässigen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, welche sich nach der hier beschriebenen Methodik richten, werden in Teilkonzepten oder Projektplänen genauer beschrieben.

1.1. Grundlagen

Die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Schwerzenbach stand vor einem Wendepunkt. Der Gemeinderat und die Primarschulpflege Schwerzenbach haben 2020 in einer behördenübergreifenden Taskforce neue Strategien skizziert und ein Konzeptpapier erarbeitet. Gespräche mit verschiedenen Stakeholdern ergaben, dass einem «Schulterschluss» mit der Stadt Dübendorf eine hohe Priorität beizumessen ist.

Die Stadt Dübendorf hat eine funktionierende Kinder- und Jugendarbeit. Das Tätigkeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit Dübendorf ist grössten Teils der Freizeitbereich von Kindern und Jugendlichen. Im Auftrag der Stadt treten die Mitarbeitenden der KJAD in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen und fördern diese nach den Prinzipien der Offenheit, Freiwilligkeit und Partizipation.

Der Gemeinderat und die Primarschulpflege Schwerzenbach erachten eine längerfristige Zusammenarbeit mit der Stadt Dübendorf als gewinnbringende Investition. In diesem Sinne wurde am 21. Juni 2021 durch den Gemeinderat und die Schulpflege Schwerzenbach eine Absichtserklärung an den Stadtrat Dübendorf abgegeben. Eine Kooperation soll in Form einer Leistungsvereinbarung eingegangen werden.

Die Absichtserklärung gilt ausdrücklich unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeversammlung der Leistungsvereinbarung und dem Budget die Zustimmung erteilt.

Das Konzept der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach lehnt sich an das **Grundlagenpapier des Dachverbandes Offene Jugendarbeit Schweiz (DOJ)**.

Zudem verstehen wir die Soziale Arbeit als **Menschenrechts**profession, insbesondere setzen wir uns für **die UN-Kinderrechtskonvention** ein. Unser professionelles Handeln richtet sich nach dem **Berufskodex der Sozialen Arbeit** von Avenir Sozial.

1.2. Definition offene Kinder- und Jugendarbeit

Das Tätigkeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach ist grössten Teils der Freizeitbereich von Kindern und Jugendlichen. Im Auftrag der Gemeinde treten die Mitarbeitenden in Kontakt mit Kindern und Jugendlichen und fördern diese nach den Prinzipien der Offenheit, Freiwilligkeit, Partizipation und Lebensweltorientierung. Die Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach entwickelt sich strategisch nahe an ihrer Zielgruppe. Dabei setzt sie sich für eine gerechtigkeitsgeleitete Sozialpolitik und eine lebendige Soziokultur ein. Im Umgang mit Kindern und Jugendlichen übernimmt sie einen pädagogischen Auftrag. Sie sorgt dafür, dass die Zielgruppe partnerschaftlich an Prozessen im Gemeinwesen teilnimmt.

1.3. Kinder- und Jugendkommission

Die Kinder- und Jugendkommission ist eine behördenübergreifende Kommission, bestehend aus vier Mitgliedern, die die Kerngruppe der Jugendkommission bilden. Die Kerngruppe besteht aus zwei Mitgliedern der Schulpflege und zwei Mitgliedern vom Gemeinderat.

Die Jugendkommission kann und soll sich bei Bedarf mit zusätzlichen Mitgliedern verstärken (z.B. Elternforum, Reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach, Katholische Kirchgemeinde Dübendorf-Fällanden-Schwerzenbach). Das Präsidium der Jugendkommission wird alternierend durch ein Mitglied wahrgenommen.

Die Anforderung der Kinder- und Jugendförderung der beiden Jugendkommissionen Dübendorf und Schwerzenbach sollen sich sinnvoll und nützlich ergänzen.

Die Kinder- und Jugendkommission Schwerzenbach ist zuständig für die Erarbeitung der Kinder- und Jugendpolitik und sorgt für deren Umsetzung. Sie organisiert die politische Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen und vernetzt die Kinder- und Jugendarbeit. Sie nimmt zu Vorlagen, Projekten und Fragen im Interesse von Kindern und Jugendlichen seitens KJAD Stellung und hat Mitspracherecht. Die Kinder- und Jugendkommission ist verantwortlich für die Kinder- und Jugendförderung. Die offene Kinder- und Jugendarbeit ist der Jugendförderung zuzuordnen.

2 Zielgruppen

Die Kinder- und Jugendarbeit richtet sich primär an alle Kinder und Jugendlichen in Schwerzenbach. Die primäre Zielgruppe bilden Kinder und Jugendliche ab der 5. bis zur 9. Klasse (10-16 Jahre).

Zu unseren sekundären Zielgruppen zählen Eltern und Bezugspersonen sowie Institutionen und interessierte Erwachsene, die mit jugendspezifischen Problemen, Fragen und Anliegen konfrontiert sind.

3 Handlungsprinzipien

Die Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach arbeitet nach den Grundwerten Gerechtigkeit, Offenheit und Wertschätzung. Wir pflegen einen reflektierten Umgang mit Geschlechtsbildern und mit kultureller Identifikation. Nach folgenden Prinzipien richten wir unser Handeln:

3.1. Gerechtigkeitsleitend

Wir verstehen unter gerechtigkeitsleitend ein soziales Verhalten, welches jedem Individuum gleichermaßen Rechte, Chancen und Möglichkeiten gewährt. Wir sind gerechtigkeitsleitend, wenn wir unparteilich und objektiv den Bedürfnissen und Anliegen der Kinder und Jugendlichen in einer Gruppe entgegenkommen. Wir erkennen das Kind als Individuum in einer Gesellschaft und unterstützen und begleiten es. Somit fördern wir die Entwicklung des Bewusstseins seiner persönlichen und gesellschaftlichen Rechte und die seiner Mitmenschen.

3.2. Bedürfnisorientiert

Bei der Bedürfnisorientierung steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt unserer Direkterarbeit. In der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erfassen wir diese Bedürfnisse und richten uns nach Möglichkeit danach aus. Einerseits berücksichtigen wir handlungsleitend die individuellen Bedürfnisse einzelner oder die Bedürfnisse, die in Interaktion mit anderen Menschen entstehen. Dabei stützen wir uns auf aktuelle Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie und dem Konzept der Entwicklungsaufgaben.

3.3. Partizipativ

Partizipation bedeutet Mitgestaltung und Teilhabe am gesellschaftlichen Zusammenleben.

Die Kinder- und Jugendarbeit fördert die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen am öffentlichen Leben. Kinder und Jugendliche können somit ihre Anliegen in geeigneter Form selbst vertreten. Die Kinder und Jugendlichen werden in ihrer Eigenständigkeit, Selbstwirksamkeit und Selbstbewusstsein gefördert, so dass sie eigene Meinungen äussern und vertreten können.

3.4. Parteilich

Als Grundsatz arbeiten wir in einem anwaltschaftlichem Verhältnis für Kinder und Jugendliche. Wir gehen davon aus, dass die Machtverhältnisse in der Gesellschaft ungleich verteilt sind und Kinder und Jugendliche mit ihren materiellen und immateriellen Möglichkeiten unterlegen sind. Sozialarbeitende stehen in der Pflicht, sich mit ihrem professionellen Engagement für die Anliegen ihrer Klientel einzusetzen. Wir unterstützen damit Kinder und Jugendliche in ihrem Handeln mit Blick auf ihre Rechte.

3.5. Sozialraumorientiert

Wir arbeiten sozialraumorientiert und nehmen Kinder und Jugendliche als Spezialist*innen ihrer Lebenswelt wahr. Wir versuchen ihre Problemstellungen nach ihrem Eigensinn zu verstehen und bieten situativ Begleitung und Unterstützung in allen Lebenslagen. Wir beziehen Netzwerke, Institutionen und Beziehungen aus dem Sozialraum der Klientel in die Gestaltung unserer Angebote und Projekte mit ein, wo nötig. Wir bleiben nicht an einem Ort verhaftet, sondern agieren in den Lebensräumen von Kindern und Jugendlichen. Dabei nehmen wir eine gesellschaftspolitische Position ein. In Zusammenarbeit mit Akteuren und Akteurinnen aus dem Sozialraum von Kindern und Jugendlichen nehmen wir als Kinder- und Jugendarbeit eine anwaltschaftliche Haltung für letztere ein. Dabei gilt es auch, Personen und Institutionen, die die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen beeinflussen für deren Anliegen zu sensibilisieren.

3.6. Ressourcenorientiert

Wir setzen die Ressourcen unserer Klientel in den Fokus und richten unsere Handlungen darauf aus. Dies dient dazu den Kindern und Jugendlichen mit aufbauenden Zugängen zu begegnen und sie in ihren Fähigkeiten und ihrem Können zu fordern. Somit richten wir unsere Aufmerksamkeit auf ihre Bedürfnisse und Stärken und bauen damit ihr Selbstvertrauen auf. Die ressourcenorientierte Auseinandersetzung bringt viele neue Chancen und Möglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen mit sich. Indem wir diesen Umgang mit ihnen pflegen, führt dies auch zur fortschrittlichen Entwicklung in anderen Lebensbereichen.

3.7. Methodisches und professionelles Handeln

Die Mitarbeitenden der Kinder- und Jugendarbeit handeln in ihrem Alltag professionell und wenden ihr methodisches Wissen an. Diesem zugrunde liegt eine gemeinsame Haltungsfindung im Team, welche den Grundbaustein der alltäglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bildet. In der Reflexion setzt sich das Team mit seinem Handeln und der Methode, die dem Handeln zu Grunde liegt, auseinander und überprüft gemeinsam die eigene Handlungsweise. Zusätzlich überprüft das Team, ob die gemeinsame Haltung gelebt wird und noch Gültigkeit hat. Falls dies nicht der Fall ist, wird sie erneuert und angepasst. Das Methodische Wissen wird durch Weiterbildungen ständig erweitert.

4 Wirkungsziele

Wirkungsziele bezeichnen Vorstellungen über wünschenswerte Zustände oder erweiterte Handlungskompetenzen, deren Erreichen durch die Interventionen der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach unterstützt werden sollten. Unsere Arbeit mit Kindern und Jugendlichen richtet sich nach zwei zentralen Wirkungszielen aus:

4.1 Selbstbewusstsein, Selbstwertgefühl, Selbstvertrauen

„Wer weiss, wie wichtig er ist, braucht sich nicht mehr wichtig zu machen.“ (E. Ferstl 1955)

Die Kinder und Jugendliche werden in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt. Sie können Erfolge erleben, um ihr Selbstvertrauen zu festigen, da wir Ihre Ideen unterstützen und begleiten. Ihr Handeln spiegeln wir mit einer konstruktiven Feedbackkultur, durch die ihr Selbstbewusstsein wachsen kann. Die Kinder und Jugendlichen werden gestärkt sich als Personen wertzuschätzen (Selbstbewusstsein) und von ihren Fähigkeiten überzeugt zu sein (Selbstvertrauen). Gegenseitige Wertschätzung und Respekt werden thematisiert und erhöht.

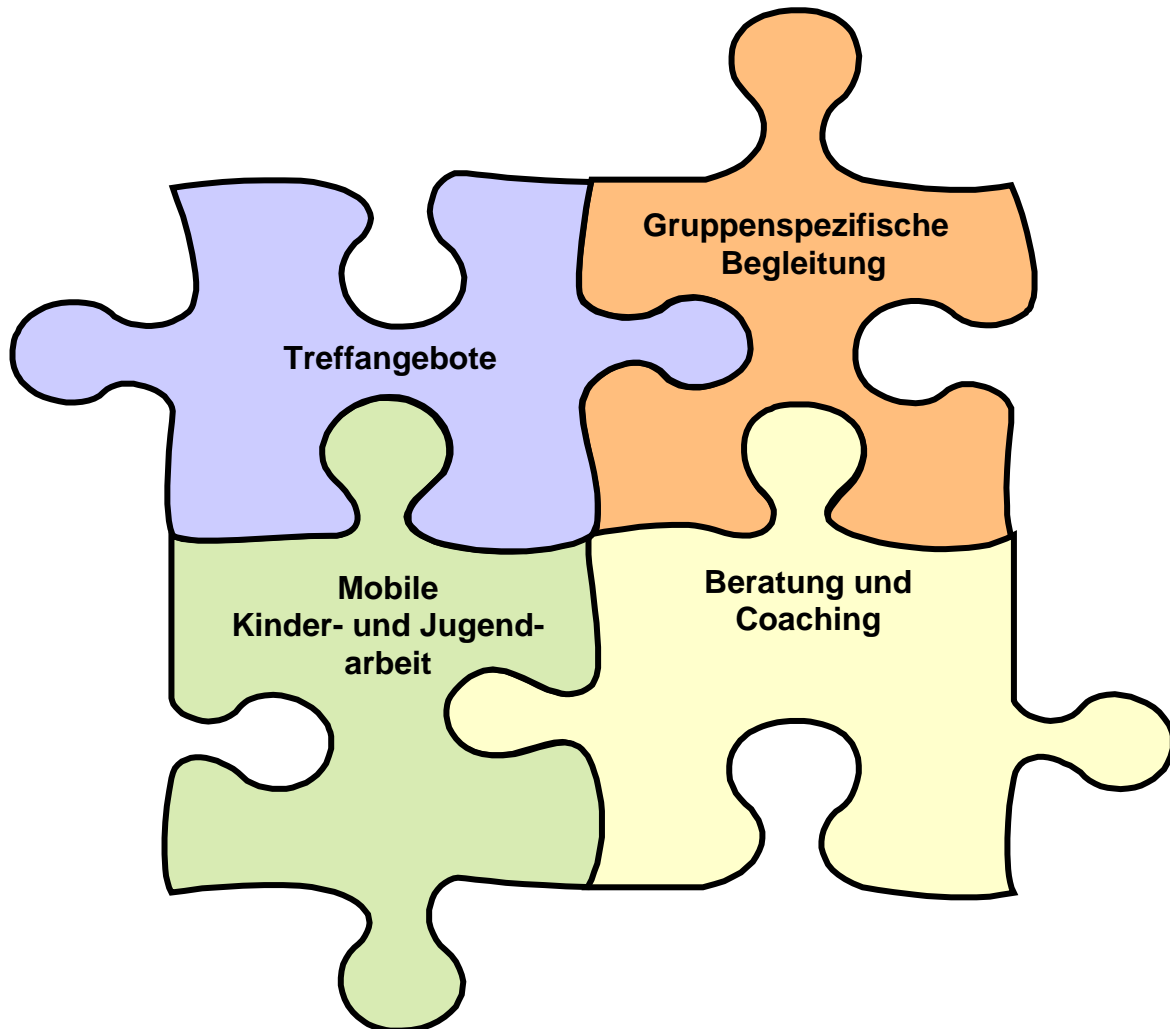
4.2 Autonomie und soziale Verantwortung

"Das Glück besteht nicht darin, dass du tun kannst, was du willst, sondern darin, dass du immer willst, was du tust." (Leo N. Tolstoj)

Durch eine transparente und individuell angemessene Übergabe von Verantwortung erhöhen wir die Autonomie und soziale Verantwortung der Jugendlichen und Kinder. Ihre Rolle in der Gesellschaft wird von ihnen bewusster wahrgenommen und sie kennen ihre damit verbundenen Möglichkeiten, Verantwortungen und Pflichten besser. Das kritische Hinterfragen von gesellschaftlichen Strukturen und Zuständen wird durch die Mitarbeitenden gefördert. Kinder und Jugendliche nehmen aktiv bei der Planung und Realisierung teil und lernen schrittweise Verantwortung zu tragen. Durch die Förderung der Selbstbestimmung entsteht ein grösseres Bewusstsein der Selbstverantwortung. Die Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach wirken dabei als Vorbilder.

5 Methodik

Die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach sollen einerseits Kontinuität bieten und andererseits den Bedürfnissen der Kinder- und Jugendlichen entsprechen. Wir richten unsere Angebote nach folgender Methodik aus, um beides zu gewährleisten:



5.1 Treffangebote

Die Treffangebote sind offen für alle Kinder und Jugendlichen¹. Kinder- und Jugendräume sollen einerseits dem Abgrenzungsbedürfnis der Klientel Rechnung tragen und gleichzeitig den Kontakt und den Dialog untereinander fördern. Partizipation ist in allen Treffangeboten ein zentrales Arbeitsprinzip. Wenn möglich ist ein Leitungsteam mitverantwortlich für den Treff. Über die Aktivitäten bestimmen die Treffbesuchenden.

5.2 Gruppenspezifische Begleitung

Den Wunsch der Jugendlichen, einer Gruppe zuzugehören, unterstützt die Kinder- und Jugendarbeit, indem sie Gruppen, Cliques, aber auch geschlechtsspezifische Aktivitäten begleitet.

Der gruppenspezifische Ansatz wird als Methode verstanden, welche Menschen in einer Gruppe darin unterstützt und befähigt als ganzheitliche Menschen (biologisch, psychisch und

¹ Einzig das Alter oder bei den geschlechterspezifischen Treffs das Geschlecht sind ausschlaggebende Kategorien für den Zutritt.

spirituell) zu wachsen und zu reifen. Dabei spielen die Beziehungen eine ausschlaggebende Rolle, die die Mitglieder zueinander, zur Fachperson der Kinder- und Jugendarbeit und zu anderen Gruppen haben. Von wesentlicher Bedeutung sind jedoch die Begegnung und Auseinandersetzung mit einem Projekt.

Vielfältige Gruppen verlangen nach unterschiedlichen Zielsetzungen, welche gemeinsam mit den Jugendlichen (nach Bedarf auch ihren Bezugspersonen), im Rahmen der gesetzlichen, gesellschaftlichen Werte-, Normen- und Verhaltensvorstellungen ausgehandelt werden müssen. Es können daher auch keine einheitlichen pädagogischen Ziele der Sozialarbeitenden verfolgt oder umgesetzt werden.

5.3. Mobile Jugendarbeit und Kinderanimation

Mit der aufsuchenden Jugendarbeit bewegt sich die Jugendarbeit als Gast in den Räumen der Jugendlichen. Im öffentlichen Raum fördert mobile Jugendarbeit ein gesellschaftliches Klima des gegenseitigen Verständnisses und bietet sich in Konfliktfällen als Vermittlungsinstanz an. Mobile Kinder- und Jugendarbeit versucht den für Kinder und Jugendliche knapp gewordenen Sozialraum zu erhalten und wenn möglich, neue Räume zu erschliessen. Die Klientel wird dabei in die Raumeignung und -gestaltung eingebunden.

Die Kinder- und Jugendarbeit bietet ihre Dienstleistungen auch im virtuellen Raum an. Die Mitarbeitenden sind als professionelle Fachpersonen auf den aktuellen Plattformen und Netzwerke, welche Kinder- und Jugendliche nutzen, präsent, sofern sie dort von der Klientel erwünscht sind. Wiederum nehmen sie sich dabei als Gast in Räumen der Kinder und Jugendlichen wahr und respektieren deren Privatsphäre. Die Mitarbeitenden beobachten Entwicklungen in virtuellen Räumen. Sie setzen sich mit ihren Handlungsprinzipien für ihr Klientel und begleiten dieses bei der Gestaltung und Nutzung.

5.4 Beratung und Information Coaching

Die Kinder- und Jugendarbeit bietet vielfältige niederschwellige Jugendberatung in allen Lebensfragen. Sie unterstützt die Jugendlichen bei der Suche nach (Lehr-)Stellen und Praktika, wenn dies nicht bereits von der Schule abgedeckt ist. Die Mitarbeitende unterstehen der Schweigepflicht. Kinder- und Jugendliche können Hilfestellungen nach ihrem jeweiligen Bedürfnis nutzen. Die Kinder- und Jugendarbeit ist gut vernetzt und kann bei Bedarf zu anderen Fachstellen im Bezirk und im Kanton triagieren. Bei der Beratung von Kindern sind deren Eltern und Bezugspersonen als Sekundärzielgruppe zu beachten.

6 Vernetzung

Für das sozialräumliche Handlungsprinzip, die Kontinuität, die Gemeinwesensentwicklung und die gesellschaftliche Integration von Kindern und Jugendlichen ist eine breite Vernetzung notwendig. Zudem ermöglicht die fachliche Vernetzung eine zeitgemässe und professionelle Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit. Die Kinder- und Jugendarbeit vernetzt sich mit anderen Akteuren der Gemeinde Schwerzenbach, die im Bereich der Kinder- und Jugendförderung tätig sind. Auf einer zweiten Ebene vernetzen wir uns in unterschiedlichen Fachgruppen zum Fachaustausch. Dies auch mit regionaler und überregionaler Wirkung. Drittens können Vernetzungen zwecks Zusammenarbeit mit Schulen oder dem örtlichen Gewerbe stattfinden. Eine Übersicht der Vernetzungen bietet das interne Papier "Sitzungsraster", das laufend aktualisiert wird. Die Jugendkommission Schwerzenbach in Zusammenarbeit mit der KJAD Leitung setzen sich für eine breite Vernetzung und Koordination mit anderen Institutionen und Fachstellen aktiv ein.

7 Ressourcen

Die Kinder- und Jugendarbeit braucht für die nachhaltige und professionelle Arbeit kontinuierliche Ressourcen. Sie schaut stets, dass ihr Wirken und Handeln, gemessen an den Zielen, kosteneffizient und nachhaltig ist.

7.1 Personelle Ressourcen

Die Politische- und die Schul-Gemeinde Schwerzenbach stellen zur Umsetzung dieses Konzeptes, 120 Stellenprozent zur Verfügung. Darin enthalten sind die Stellenprozent der KJAD Jugendbeauftragten. Grundlage einer Anstellung ist eine anerkannte Ausbildung in Sozialer Arbeit, Soziokultur, Sozialpädagogik, ein Abschluss in verwandten Berufsgruppen und/oder langjährige Praxiserfahrung. Der Stellenbeschrieb gibt Auskunft über die Funktionsbezeichnung, Stellung in der Organisation, Stellvertretung, Aufgaben und Kompetenzen. Bei der Stellenbesetzung wird auf eine bedarfsorientierte Teamkonstellation geachtet und der Diversität Rechnung getragen.

Leistungen, die nicht zum Stellenbeschrieb gehören (Pflege Infrastruktur, etc...) werden von der Gemeinde Schwerzenbach übernommen oder eingekauft.

Die 120 Stellenprozent werden auf zwei Mitarbeitenden zu je 50 Stelleprozent verteilt. Die zwei Mitarbeitenden sind zuständig für die Kinder- und Jugendarbeit Schwerzenbach, sind aber integrativer Teil des KJAD Teams. Die zwei Mitarbeitenden nehmen aktiv an den wöchentlichen Teamsitzungen, an Teamretriten und an den Supervisionssitzungen teil. Gemeinsame Projekte werden regelmässig durchgeführt. Die zwei Mitarbeitenden sind der Leitung KJAD unterstellt.

7.2 Materielle Ressourcen

Die Gemeinde Schwerzenbach stellt Räumlichkeiten zur Nutzung durch Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Als Basis dient das Kinder- und Jugendhaus an der Greifenseestrasse 3. Darin stehen unterschiedliche und unterschiedlich gestaltete Räumlichkeiten für die Bedürfnisse der Zielgruppen bereit. Die Mitarbeitenden erhalten darin ebenfalls geeignete Büroräumlichkeiten, die grundsätzlich offen sind für die Klientel. Die Arbeitsplätze müssen funktional mit geeigneten elektronischen Bürogeräten, Ablage- und Archivflächen eingerichtet sein. Die städtischen Dienstleistungen im Bereich Informatik, Personaldienste und Finanzen/Controlling werden von der Stadt Dübendorf abgedeckt. Der Bereich Liegenschaften der Gemeinde Schwerzenbach sorgt für den Unterhalt des Hauses.

Für die Arbeit im Öffentlichen Raum steht zudem eine Infrastruktur für Mobilität zu Verfügung. (KJAD Bus, Fahrräder, Ressourcen für ÖV). Für die Arbeit im virtuellen Raum und die Kommunikation mit der Klientel stehen geeignete Geräte (wie Mobiltelefone) zu Verfügung.

7.3 Finanzen

Die finanziellen Ressourcen richten sich nach dem in der Leistungsvereinbarung definierten Umfang und dem jeweiligen Jahresbudget.

Das jährliche Kostendach für die Leistungserbringung durch die Kinder- und Jugendarbeit (KJAD) beträgt maximal CHF 200'000.

8 Fachliche Entwicklung und Qualitätssicherung

Durch eine professionelle Begleitung und Steuerung werden Qualität, Vernetzung und Nachhaltigkeit der Kinder- und Jugendarbeit gewährleistet. Für die notwendige Professionalität und Kontinuität braucht die Kinder- und Jugendarbeit verlässliche Rahmenbedingungen durch die Stadt.

Es bestehen professionelle Strukturen und Stellenbeschriebe. Der städtische Personaldienst bietet genügend Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Stellenleitung bietet den Mitarbeitenden die notwendige Unterstützung an, sie fördert und motiviert die Mitarbeitenden und ist für die geeignete Aus- und Weiterbildung verantwortlich. Die Kinder- und Jugendarbeit kann bei Bedarf fachliche Begleitung durch lokale und kantonale Fachstellen hinzuziehen. Die Teamsupervision steht als grundsätzliche Dienstleistung dem Team zu Verfügung.

Die Kinder- und Jugendarbeit (KJAD) Dübendorf fördert den professionellen Nachwuchs von Sozialarbeitenden mit einem Ausbildungskonzept. Darin enthalten sind die Rahmenbedingungen für allfällige Ausbildungsplätze und Praktika. Die Ausbildung von Jugendarbeitenden und Mitarbeitenden der Kinderanimation und Jugendanimation wird in Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen und höheren Fachschulen organisiert.

Die Stellenleitung der KJAD ist für die Umsetzung des Konzeptes verantwortlich. Sie ist zuständig für die Qualitätssicherung sowie für die Ziel- und Finanzkontrolle. Die Stellenleitung bietet den Mitarbeitenden die notwendige Unterstützung an, sie fördert und motiviert die Mitarbeitenden und ist für die geeignete Aus- und Weiterbildung verantwortlich.

Die Kinder- und Jugendarbeit (KJAD) hat Rechenschaftspflicht gegenüber der Jugendkommission Schwerzenbach. Sie berichtet dieser regelmässig über die Angebote und deren Wirksamkeit. Dazu nimmt sie jährlich an vier Jugendkommissionssitzungen teil.

Es wird ein Jahresbericht verfasst, der vom Stadtrat Dübendorf und von der Jugendkommission Schwerzenbach genehmigt ist.

Organigramm

